

# Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Polnisch Sekundarst. I und II  
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2024

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>BM_E-LK_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft - Polonistik</b>	<b>5</b>
105294 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Polonistik)	5
<b>BM_E-SW_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft - Polonistik</b>	<b>5</b>
105208 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für Polonist*innen 2	5
<b>BM_LK_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur</b>	<b>5</b>
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	5
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	6
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	7
<b>AM_LK_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur</b>	<b>8</b>
105232 S - Polnische Comickulturen	8
105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska	8
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	9
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	10
105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film	11
<b>BM_SW_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch</b>	<b>11</b>
105209 S - Grammatik 2 (Polonistik): Verbale Domäne	11
105390 S - Digitale Slavistik	12
<b>BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch</b>	<b>12</b>
107221 U - Polnisch Phonetik	12
107237 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I	12
107238 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I	13
107239 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)	13
<b>BM_FW_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch</b>	<b>13</b>
105186 U - Językowe i kulturowe aspekty przekładu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)	13
105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)	14
105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	14
105234 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung	14
105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska	15
105264 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS	15
105281 S - Uni trifft Schule. Kulturwissenschaftlich ausgerichtete Arbeit im Polnischunterricht	16
105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop	16
<b>BM_SP2_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch</b>	<b>16</b>
107231 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II	16
107232 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II	17
107233 U - Polnisch Grammatik II	17

<b>AM_SP_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch</b>	<b>17</b>
105186 U - Językowe i kulturowe aspekty przekładu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)	17
105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)	18
105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	18
107230 U - Polnisch Übersetzen	18
<b>BM_FD_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch</b>	<b>19</b>
105274 V - Einführung in das Unterrichten polnischer Kultur und des Polnischen als Fremdsprache	19
105282 S - Proseminar Planung und Gestaltung von Polnischunterricht	19
<b>AM_BF_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch</b>	<b>19</b>
<b>Akademische Grundkompetenzen</b>	<b>19</b>
108034 TU - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät	19
<b>Glossar</b>	<b>21</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

## Block

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

## Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

# Vorlesungsverzeichnis

## BM\_E-LK\_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft - Polonistik

### 105294 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Polonistik)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

#### Kommentar

Die Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (BA Polonistik, BA Lehramt Polnisch) und zugleich die Einführung in die Kulturwissenschaft für BA AKT gibt einen Überblick über die aktuelle kulturwissenschaftliche Theoriebildung und führt in die Kernproblematik der Kulturgeschichte und der kulturellen Gegenwart Polens ein.

Arbeitsmaterialien werden zu Semesterbeginn per moodle bereitgestellt.

#### Leistungsnachweis

drei schriftliche Aufgaben

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282311 - Einführung in die Literaturwissenschaft (unbenotet)

## BM\_E-SW\_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft - Polonistik

### 105208 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für Polonist\*innen 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.0.13	11.04.2024	Daria Alfimova

#### Kommentar

Dieses Seminar setzt sich zum Ziel, die grundlegenden Begriffe der Sprachwissenschaft zu behandeln.

Abgeschlossene Einführung 1 ist eine Voraussetzung.

#### Leistungsnachweis

Klausur (90 Minuten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282411 - Einführung in die Sprachwissenschaft (unbenotet)

PL 282412 - Einführung in die Grundbegriffe der polnischen Grammatik (Phonetik/Phonologie, Morpho(no)logie und Wortbildung) (benotet)

## BM\_LK\_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur

### 105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wisława Szymborska

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel

1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel

#### Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wislawa Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

**Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen** (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

[https://www.ub.europa-uni.de/pl/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf)

[https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf)

[https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschüre.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschüre.pdf)

**Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)**

#### Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

### Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

### Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.13	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

### Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki*-Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift ([www.novinki.de](http://www.novinki.de)), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärtümlichen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. disporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams,

Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erst Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

### Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

**AM\_LK\_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur**

 **105232 S - Polnische Comickulturen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	11.04.2024	Franziska Koch

**Kommentar**

Comics und Graphic Novels sind vom zeitgenössischen Literaturmarkt nicht mehr wegzudenken. Der polnische Comic ist in den deutschsprachigen Ländern jedoch noch so gut wie unbekannt. Das Seminar ermöglicht einen Einblick in die polnischen Comickulturen, wobei sowohl Werke aus Polen als auch Comics nicht-polnischer Autor\*innen, die in Polen handeln, diskutiert werden.

Zu Beginn des Seminars einigen sich die Teilnehmer\*innen - je nach Studienschwerpunkt und Interesse - auf die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Sitzungen und die finale Lektüreliste. Mögliche Themenfelder sind z.B. Comics über Migration, Gender, die Volksrepublik Polen oder den Zweiten Weltkrieg und die Shoah.

Die Veranstaltung versteht sich als Lektüreseminar, d.h. wöchentlich wird ein Comic von den Teilnehmer\*innen gelesen und vorbereitet um dann im Seminar diskutiert zu werden. Polnischkenntnisse sind hilfreich, aber für eine erfolgreiche Seminarteilnahme keine Voraussetzung.

**Literatur**

Die Seminarliteratur wird zu Beginn des Semesters bei Moodle zur Verfügung gestellt.

**Leistungsnachweis**

aktive Teilnahme am Seminar sowie Kurzpräsentation oder schriftlicher Kommentar

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

 **105235 P - Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	17.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	24.04.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	08.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	15.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	22.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.2.06	29.05.2024	Dr. Birgit Krehl, Dr. phil. Małgorzata Tempel

### Kommentar

Bereits zum vierten Mal findet ein polonistisches Projektseminar in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden Initiative der Karl Dedecius Stiftung in Frankfurt (Oder)/Slubice zum Thema „**Literaturübersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog**“ statt. Studierende aus insgesamt 10 Universitäten in Polen und Deutschland werden sich in diesem Jahr an dem Projekt „**Wislawa Szymborska und die Rezeption ihrer Texte**“ beteiligen.

Das Projektseminar ist in zwei Bereiche unterteilt: Blockseminare in Potsdam im April/Mai und dreitägiger Workshop in Slubice und Frankfurt/Oder vom 02.06.-05.06.2024.

Alle beteiligten Gruppen arbeiten in Tandems. Unsere Studierenden bilden ein Tandem mit den Studierenden aus Poznan. Das gemeinsam für den Workshop vorzubereitende Thema lautet: „**Szymborskas Dichtung in der Musik**“ und wird deshalb in den Blockseminaren einen Schwerpunkt bilden. Die Vertonungen lyrischer Texte reichen von „klassischen“ Liedermacher-Interpretationen, über Jazzmusik bis zum Pop-Hit (Sanah 2023). Das erarbeitete Material werden Sie gemeinsam mit den Studierenden in Poznan in einer frei zu wählenden Form in einem Teil des Workshops in Slubice präsentieren.

Eine zweite Aufgabe für Sie im Blockseminar ist, einen Teil eines Ausstellungstextes zu übersetzen. Die Szymborska-Stiftung hat anlässlich des 100. Geburtstages der Dichterin (2023) eine Ausstellung gezeigt, die nun auch an ausgewählten Orten in Deutschland zu sehen sein soll. Für dieses Projekt übersetzen Sie gemeinsam mit den Studierenden aus Poznan Informationen, Selbstaussagen der Dichterin, Fotoerläuterungen zum Leben und Wirken Szymborskas nach der Nobelpreisverleihung. In Slubice fügen Sie dann mit den anderen Tandems den gesamten Ausstellungstext zusammen.

Die Veranstalterinnen des Workshops in Slubice halten neben den bereits genannten Programmteilen ein überaus abwechslungsreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen für Sie bereit – einen halbtägigen Workshop mit den Preisträger:innen des Karl-Dedecius-Preises 2022 (Elzbieta Kalinowska und Andreas Volk), einen Einblick in das Karl-Dedecius-Archiv sowie ein interessantes Freizeitprogramm.

**Mit der Teilnahme am Blockseminar erklären Sie auch Ihre Bereitschaft, an dem Workshop in Slubice teilzunehmen** (in begründeten Fällen kann die Zeit der Teilnahme auch verkürzt werden).

Wenn Sie sich über das Projekt in den vergangenen Jahren informieren wollen, können Sie das unter den folgenden Links tun. Sie finden hier die Abschlussberichte mit Feedbacks der Studierenden, darunter auch die der Potsdamer:

[https://www.ub.europa-uni.de/pl/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/pl/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/Projekt-Feedback-1.pdf)

[https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2018/2018-Feedback-Rozewicz.pdf)

[https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd\\_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschüre.pdf](https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/literaturuebersetzung-im-dialog/literaturuebersetzung-workshop-2022/Literaturuebersetzung-2022-Broschüre.pdf)

**Die Termine für die Sitzungen des Blockseminars sind: 10.4. (16-18 Uhr); 24.04., 08.05., 22.05 (jeweils 16-19.30 Uhr)**

### Leistungsnachweis

Präsentationen während des Workshops in Slubice

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

### Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

### Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.13	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

### Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki*-Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift ([www.novinki.de](http://www.novinki.de)), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. disporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams, Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erst Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

### Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

 **105298 S - Von „Solidarnosc“ bis zur „Wende“: 1980er Jahre und ihr Echo in polnischer und deutscher Literatur, Kunst und Film**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Dr. Birgit Krehl

**Kommentar**

„Verehrte Zuschauer, heute ist der Kommunismus in Polen zu Ende gegangen!“ – erklärte feierlich am 4. Juni vor 35 Jahren eine bekannte Schauspielerin im polnischen Fernsehen.

Das unter sowjetischem Einfluss stehende Ostmittel- und Osteuropa erlebt in den 1980er Jahren soziale und politische Erschütterungen, die letzten Endes zum Zerfall des sog. Ostblocks und einer demokratischen Wende führen. In Polen gerät das politische System bereits im Jahr 1980 ins Wanken – mit der Gründung der unabhängigen Gewerkschaft Solidarnosc (Solidarität) und der Entstehung der gleichnamigen Massenbewegung. Zwar wird die Solidarnosc-Bewegung durch die Einführung des Kriegsrechts in Polen am 13. Dezember 1981 zerschlagen, die Idee lebte jedoch in oppositionellen Strukturen weiter.

Von Februar bis April 1989 wurden in Polen am sog. Runden Tisch Verhandlungen zwischen der kommunistischen Partei und einigen prominenten Vertretern der Solidarnosc-Bewegung geführt, mit dem Ziel, politische und wirtschaftliche Reformen durchzuführen, die letzten Endes zum Übergang vom kommunistischen Regime zur demokratischen Republik und freien Marktwirtschaft geführt haben. Symbolisch für die Geburt der demokratischen Republik stehen die ersten (halb-)freien Wahlen am 4. Juni 1989.

Das Seminar fokussiert die bewegten 1980er Jahre in Polen – von der Entstehung der Solidarnosc-Bewegung bis zur demokratischen Wende von 1989. Nach einer kurzen Einführung in die historischen Ereignisse werden wir im Seminar in erster Linie über künstlerische, filmische und literarische Repräsentationen jener Zeit diskutieren, auch mit Blick auf die Rezeption in West- und Ostdeutschland. Darüber hinaus fragen wir nach dem Erbe der Solidarnosc-Bewegung heute und der gesellschaftspolitischen Aktualität der Solidaritätsidee.

Im Rahmen des Seminars ist eine dreitägige Exkursion nach Gdańsk im Juni geplant – der Geburtsstätte der Solidarnosc-Bewegung. Unter anderem werden wir dort das Europäische Zentrum der Solidarität (<https://ecs.gda.pl/en>) sowie die Ausstellung in der Danziger Werft besuchen.

Polnisch-Kenntnisse sind vorteilhaft, aber nicht notwendig.

**Leistungsnachweis**

ein Thesenpapier pro Leistungspunkt oder ein Referat

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

**PNL** 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

**BM\_SW\_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch**

 <b>105209 S - Grammatik 2 (Polonistik): Verbale Domäne</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	12.04.2024	Dr. Kirill Kozhanov

**Kommentar**

Dieses Seminar setzt sich zum Ziel, die grundlegenden Phänomene der polnischen Grammatik zu behandeln: Verbalaspekt und Diathese.

**Empfohlenes Niveau** : abgeschlossene Einführung 1 und Einführung 2.

**Leistungsnachweis**

drei Teste und aktive Teilnahme

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

**PNL** 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

105390 S - Digitale Slavistik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.0.12	12.04.2024	Dr. Maria Ovsjannikova
Kommentar							
Empfohlenes Niveau: eignet sich für Studierende der Polonistik, Russistik, Linguistik-im-Kontext und Fremdsprachenlinguistik. Für Slavist*innen ist die Empfohlenes Niveau für die Teilnahme ein abgeschlossenes Seminar der Grammatik 1 sowie beider Einführungen in die Sprachwissenschaft.							
Beschreibung: In diesem Seminar werden Sie mit den Arbeitsmethoden und den elektronischen Quellen – vor allem mit den Korpora der slavischen Sprachen – vertraut gemacht. Parallel dazu dient der Kurs auch als eine Einführung in die statistischen Methoden der Datenauswertung und -visualisierung mithilfe von R ( <a href="https://www.r-project.org/">https://www.r-project.org/</a> ) anhand des Freeware R Studio ( <a href="https://www.rstudio.com/products/rstudio/download/">https://www.rstudio.com/products/rstudio/download/</a> ).							
Voraussetzung							
Referat und kleiner Test							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)						

BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch							
107221 U - Polnisch Phonetik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.28	10.04.2024	Karolina Tic
Kommentar							
Der Kurs dient der intensiven Beschäftigung mit der Aussprache des Polnischen. Kontrastiv zum Deutschen wird die Bildung schwieriger polnischer Laute bewusst gemacht und geübt. Im Mittelpunkt stehen dabei schwierige lautliche Erscheinungen des Vokalismus und vor allem des Konsonantismus. Vermittelt werden auch Besonderheiten der polnischen Betonung und Intonation.							
Leistungsnachweis							
Regelmäßige aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie regelmäßiges online-Training.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	20911 - Phonetik (unbenotet)						

107237 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.28	11.04.2024	Karolina Tic
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.4.17	25.04.2024	Karolina Tic
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.28	06.06.2024	Karolina Tic
Kommentar							
Ziel des Kurses ist die Entwicklung der Hörfertigkeit sowie der Fertigkeit zu erfassen und Verarbeiten von Textinformationen in mündlicher Form. Die Grundlage bilden ausgewählte Texte mündlicher Rede. Es werden grundlegende Fertigkeiten wie das Ausdrücken der eigenen Meinung, das Ratgeben, das Ausdrücken negativer und positiver Emotionen, das Loben, das Kritisieren und andere Situationen geübt.							
Leistungsnachweis							
Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen.							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 20914 - Mündlicher Ausdruck I (benotet)

 **107238 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.28	11.04.2024	Karolina Tic
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.4.17	25.04.2024	Karolina Tic
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.28	06.06.2024	Karolina Tic

**Kommentar**

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 20913 - Schriftlicher Ausdruck I (benotet)

 **107239 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	1.19.3.18	12.04.2024	Karolina Tic
1	U	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	N.N.	19.04.2024	Karolina Tic

**Kommentar**

Dieser Kurs vermittelt sprachpraktische Grundkenntnisse der Morphologie der polnischen Sprache.

**Leistungsnachweis**

Regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 20912 - Praktische Grammatik I (unbenotet)

**BM\_FW\_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch**

 **105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou

**Kommentar**

Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.

**Literatur**

Moodle

**Leistungsnachweis**

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (mind. 80%), schriftliche Prüfung (Übersetzungsprobe).

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou
Kommentar							

In dieser sprachpraktischen Übung wird die polnische Politik nach 1989 unter die Lupe genommen. Auszüge aus der polnischen Verfassung sowie aktuelle Pressetexte zu Politik werden im Unterricht mit dem Ziel ausgewertet, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. In Referaten werden die polnischen Parteien präsentiert, und in anschließender Diskussion kommentiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben geübt. Dieser Kurs wird den Studierenden im Lehramt empfohlen

#### Literatur

Moodle

#### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Glossar, 15 Min.), Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou
Kommentar							

Aktuelle Pressetexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich Gesellschaft, Soziales und Kultur sollen den Ausgangspunkt zur Diskussion bilden. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten trainiert.

#### Literatur

Moodle

#### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Thesaurus (LA Polnisch), 15 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

105234 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	08.04.2024	Dr. phil. Małgorzata Tempel
Kommentar							

Das Tutorium richtet sich an Bachelorstudierende in verschiedenen Studiengängen und kann wahlbzw. obligatorisch für unterschiedliche Module gewählt werden. Obligatorisch ist es innerhalb des Moduls Akademische Grundkompetenzen für Studierende im Studiengang Polonistik und Russistik (1. Fach) sowie im Studiengang Angewandte Kultur- und Translationsstudien. In dem Tutorium werden Präsentationstechniken sowie rhetorische Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt und entwickelt. Den Schwerpunkt bilden die Planung von Referaten und der Vortrag sowie das Moderieren von Diskussionen über wissenschaftliche Positionen.

### Leistungsnachweis

1 Präsentation (15 Minuten)

1 Präsentation mit anschließender Diskussionsleitung (30 Minuten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

### 105236 S - "Poesie entsteht im Schweigen" - Biografisches über und Lyrisches von Wislawa Szymborska

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	09.04.2024	Dr. Birgit Krehl

### Kommentar

Die Lyrikerin Wislawa Szymborska mochte die Stille, scheute Öffentlichkeit und liebte es, als humorvolle Gastgeberin im kleinen Kreis zu agieren. Ihr lyrisches Werk mit ca. 300 Gedichten ist überschaubar und dennoch erhielt sie 1996 den Nobelpreis für Literatur. Bei der Verleihung in Stockholm hielt sie die bis dahin kürzeste Rede anlässlich einer Nobelpreisverleihung für Literatur und verriet, dass Inspiration „aus einem fortwährenden ‚Ich weiß nicht‘“ entstehe. Ihre Gedichte, die sie in mehr als fünf Jahrzehnten niederschrieb, lassen sich nicht mit einem poetischen Konzept fassen, was immer wieder Neugierde und Interesse an ihrer Lyrik weckt.

Anlässlich des 100. Geburtstages Wislawa Szymborskas im vergangenen Jahr sind mehrere biografische Arbeiten erschienen sowie eine Gesamtausgabe ihrer Gedichte – Material, mit dem wir uns im Seminar unter verschiedenen Fragestellungen beschäftigen werden. Weniger bekannt, doch nicht weniger spannend sind Szymborskas kreative Ausflüge in die „kleinen Formen“: Limerick (auch Haiku) und die „wyklejanki“ (vor allem als Postkarten), die wir ebenfalls im Seminar thematisieren werden.

Dieses Seminar kann – sofern die Modulzuordnung das in beiden Lehrveranstaltungen zulässt – auch parallel zu dem Projektseminar „Übersetzung im deutsch-polnischen Kulturdialog - Wislawa Szymborska“ belegt werden, das eine andere thematische Ausrichtung hat. Das ist aber nur eine Option und beide Lehrveranstaltungen können auch jeweils unabhängig voneinander belegt werden.

### Leistungsnachweis

2 Thesenpapiere + 1 Referat

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

### 105264 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	09.04.2024	Eva Magdalena Hückmann

### Kommentar

Das Tutorium "Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben" vermittelt grundlegende Methoden, Arbeitsweisen und Standards, die den Kriterien der Wissenschaftlichkeit entsprechen und zum akademischen Handwerk gehören. Es sind vor allem Kompetenzen im Bereich der Literaturrecherche, Lese- und Schreibstrategien, Methoden der Analyse von Primär- und Sekundärliteratur, sowie die Fähigkeit die Ergebnisse eigener Arbeit in angemessener - mündlicher wie schriftlicher - Form zu präsentieren. Das Tutorium wird von Herrn Alexander Sywasch, BA, durchgeführt.

### Leistungsnachweis

1 Bibliographie, 1 Thesenpapier, 1 Zitationsaufgabe

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

105281 S - Uni trifft Schule. Kulturwissenschaftlich ausgerichtete Arbeit im Polnischunterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.01.1.07	11.04.2024	Dr. Olga Lewicka

#### Kommentar

Aktive Teilnahme an Diskussionen, eine Diskussionsmoderation, kommentierter Unterrichtsentwurf

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

105295 P - Kulturjournalismus: novinki-Projektseminar mit Workshop							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.13	08.04.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

#### Kommentar

Auch in diesem Sommersemester bieten wir - in Kooperation mit der Slavistik der Humboldt-Universität zu Berlin - ein *novinki*-Projektseminar an. *novinki* ist eine Online-Zeitschrift ([www.novinki.de](http://www.novinki.de)), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische und kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen sowie literatur-, theater-, kunst- und filmkritischen Schreiben zu üben.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf künstlerischen und populärkulturellen Produktionen und Events aus der migrantischen bzw. disporischen osteuropäischen Kulturszene in Berlin/Potsdam und auch in anderen Städten Deutschlands. Wir wollen über Poetry Slams, Festivals, Ausstellungen, Musik-Events, Theater-Produktionen, aber auch über neue Bücher aus dem östlichen Europa berichten. Je nach Interesse können Sie sich auf eine journalistische Recherche vor Ort begeben, um ein Interview zu führen oder eine Reportage bzw. einen Essay zu schreiben. Sie können aber auch z.B. eine neue Online-Kulturzeitschrift vorstellen oder eine Buchpublikation rezensieren.

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und fortgeschrittene Bachelorstudierende, die Interesse an der osteuropäischen Gegenwartskultur und am Kulturjournalismus haben. Im Seminar werden die Grundtechniken des Kulturjournalismus vermittelt. Je nach Interesse der Seminargruppe werden wir zu Beginn des Seminars entscheiden, welche journalistischen Gattungen im Fokus stehen werden. Im Rahmen des Seminars wird zudem ein Redaktionsworkshop von einem/einer professionellen Journalisten/Journalistin angeboten. Dabei werden Sie sich auch über das Berufsfeld des Kulturjournalismus informieren können.

Achtung: das erst Treffen an der UP findet am 15. April statt! Dann werden wir auch die weiteren Termine, die abwechselnd an der UP und der HU stattfinden werden, sowie den genauen Termin des Workshops im Juni/Juli gemeinsam vereinbaren.

#### Leistungsnachweis

Arbeit an einem eigenen journalistischen Text (u.a. Rezension, Reportage, Interview, Essay).

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

#### BM\_SP2\_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch

107231 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	1.19.3.18	12.04.2024	Karolina Tic
1	U	Fr	16:00 - 18:00	wöch.	N.N.	19.04.2024	Karolina Tic

#### Kommentar

Als Fortsetzung des Kurses Mündlicher Ausdruck I konzentriert sich die Lehrveranstaltung neben der Weiterentwicklung der Hörstrategien (insbesondere Verstehen längerer polylogischer Texte mit argumentativer Textstruktur) vor allem auf die Entwicklung der Fähigkeit zum freien Vortrag und zur Diskussion auf der Grundlage von Notizen. Der Vortrag wird dabei in der Gesamtheit von sprachlichen und außersprachlichen Gestaltungsmerkmalen betrachtet.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 21013 - Mündlicher Ausdruck II (benotet)

 **107232 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	16:00 - 18:00	wöch.	N.N.	09.04.2024	Karolina Tic

**Kommentar**

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverständnisses an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 21012 - Schriftlicher Ausdruck II (benotet)

 **107233 U - Polnisch Grammatik II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.4.22	09.04.2024	Karolina Tic

**Kommentar**

Kurs jest przeznaczony dla studentek i studentów, którzy zaliczyli kurs Grammatik I (Morphologie) lub otrzymali odpowiednią liczbę punktów na tescie klasyfikującym. Przedmiotem zajęć będą następujące problemy gramatyczne:

- składnia zdania złożonego
- rodzaje zdań złożonych współzawodnie i podzawodnie (zdania podmiotowe, dopełnieniowe, okolicznikowe, przydawkowe)
- synonimia składniowa
- mowa zalezna
- liczebniki.

**Leistungsnachweis**

systematyczna praca w trakcie semestru.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 21011 - Praktische Grammatik II (unbenotet)

**AM\_SP\_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch**

 **105186 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2 (Übersetzen 1, AKT)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 16:00	14t.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou

**Kommentar**

Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.

**Literatur**

Moodle

### Leistungsnachweis

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout, 15 Min.), Hausaufgaben (mind. 80%), schriftliche Prüfung (Übersetzungsprobe).

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

### 105200 U - Politische Bildung: Politisches System und aktuelle Politik in Polen (ab dem Sprachniveau C1, nach GER)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou

### Kommentar

In dieser sprachpraktischen Übung wird die polnische Politik nach 1989 unter die Lupe genommen. Auszüge aus der polnischen Verfassung sowie aktuelle Pressetexte zu Politik werden im Unterricht mit dem Ziel ausgewertet, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. In Referaten werden die polnischen Parteien präsentiert, und in anschließender Diskussion kommentiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben geübt. Dieser Kurs wird den Studierenden im Lehramt empfohlen

### Literatur

Moodle

### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Glossar, 15 Min.), Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

### 105212 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	10.04.2024	Małgorzata Pilitsidou

### Kommentar

Aktuelle Pressetexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich Gesellschaft, Soziales und Kultur sollen den Ausgangspunkt zur Diskussion bilden. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten trainiert.

### Literatur

Moodle

### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme (mind. 80%), Referat/Präsentation (mit Handout und Thesaurus (LA Polnisch), 15 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Schreibproben), schriftliche Prüfung (Essay, 90 Min.)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

### 107230 U - Polnisch Übersetzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.28	12.04.2024	Anna Kus

### Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch/ Deutsch-Polnisch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf wissenschaftlichen Texten zur Philologie liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie Techniken des Übersetzens.

### Voraussetzung

Dringend empfohlen wird ein erfolgreicher Abschluss der ersten beiden Module bzw. der Kurse in mündlicher und schriftlicher Kommunikation und Grammatik.

### Leistungsnachweis

Aktive und regelmäßige Teilnahme am Kurs, benotete schriftliche Prüfung (90 Minuten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21111 - Übersetzen (benotet)

## BM\_FD\_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch

### 105274 V - Einführung in das Unterrichten polnischer Kultur und des Polnischen als Fremdsprache

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.01.1.07	11.04.2024	Dr. Olga Lewicka

### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme an den Diskussionen

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281311 - Planung und Gestaltung von Polnischunterricht (unbenotet)

### 105282 S - Proseminar Planung und Gestaltung von Polnischunterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.01.1.07	11.04.2024	Dr. Olga Lewicka

### Kommentar

2 Diskussionsmoderationen, 5 kommentierte Unterrichtsentürfe

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281321 - Planung und Gestaltung von Polnischunterricht (Vorbereitungsseminar Fachdidaktische Tagespraktika) (benotet)

## AM\_BF\_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

### Akademische Grundkompetenzen

### 108034 TU - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.12.0.05	08.04.2024	Marcel Tobolski
2	TU	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.03	12.04.2024	Marcel Tobolski

### Kommentar

Dieser Einführungskurs soll Ihnen grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten vermitteln. Wie halte ich einen guten Vortrag? Was ist ein Thesenpapier? Welche Unterschiede gibt es zwischen einem Plakat und einem Poster? Wie gebe ich Literatur im Literaturverzeichnis an und wie zitiere ich in einer wissenschaftlichen Arbeit? Und was ist eigentlich eine Hausarbeit? Diese und viele weitere Fragen zum wissenschaftlichen Handwerkszeug werden Ihnen in diesem Seminar beantwortet. Dieser Kurs ist für Studierende in den ersten beiden Fachsemestern konzipiert und sollte unbedingt in diesen belegt werden.

### Literatur

Gruber, Helmut / Huemer, Birgit / Rheindorf, Markus: Wissenschaftliches Schreiben. Ein Praxisbuch für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften. Wien, Köln, Weimar 2009.

Kornmeier, Martin: Wissenschaftlich Schreiben leicht gemacht. Für Bachelor, Master und Dissertation. Wien<sup>9</sup> u.a. 2021.

Schindler, Kirsten: Klausur, Protokoll, Essay. Kleine Texte optimal verfassen. Paderborn 2011 (=Uni Tipps, hrsg. von Esselborn-Krumbiegel).

### Leistungsnachweis

Ein Arbeitsportfolio welches während des Semesters **gemeinsam im Kurs** erarbeitet wird.

Bestehend aus:

- 1 Seite Deckblatt
- 1-2 Seiten Auswahlbibliografie (15 Quellen; mind. 2 Monografien, mind. 2 Zeitschriftenaufsätze analog, mind. 2 Zeitschriftenaufsätze digital, mind. 2 Herausgeberschriften, mind. 2 Aufsätze in Herausgeberschriften)
- 1 Seite Thesenpapier
- 3-4 Seiten Essay
- 1 Seite Fragestellung für eine mögliche Hausarbeit + eine dazu passende Gliederung
- 1 Seite Selbstständigkeitserklärung

### Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 10037 - Praktische Übung (unbenotet)

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

**Prüfungsleistung**

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

**Prüfungsnebenleistung**

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

**Studienleistung**

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0  
Fax: +49 331/972163  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)  
Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

14.9.2024

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam  
Telefon: +49 331/977-1474  
Fax: +49 331/977-1130  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

